

Inhaltsübersicht.

Viertes Buch.

Prozeßrecht.

Einleitung.

§ 207. Begriff und Aufgabe des kanonischen Prozesses	13—15
§ 208. Die Zuständigkeit der Kirche	15—18
§ 209. Die kanonischen Rechtswege und ihre Verfahrensweisen	18—26
§ 210. Die Zuständigkeitsverteilung zwischen Gerichten und Verwaltungsbehörden	27—30
§ 211. Die Gerichtsbarkeit über Verwaltungsakte	30—32
§ 212. Die Gerichtsverwaltung	33—36

Erster Teil.

Das gemeine Gerichtswesen.

I. Abschnitt.

Die Gerichtsverfassung.

1. Kapitel.

Die Zuständigkeitsordnung für die Einbringung gerichtlicher Klagen.

§ 213. Gerichtsstand und Zuständigkeitsgrund	37—38
§ 214. Sondergerichtsstände	38—40
§ 215. Der ordentliche Gerichtsstand	40—43
§ 216. Prozeßführung durch ein unzuständiges Gericht	43—44

2. Kapitel.

Die Organisation der gemeinen Gerichte.

§ 217. Die Instanzenordnung	44—47
---------------------------------------	-------

A. Die ordentlichen Gerichte.

§ 218. 1. Das ordentliche Gericht erster Instanz	48—59
§ 219. 2. Das ordentliche Gericht zweiter Instanz	59—60
§ 220. 3. Die päpstlichen Gerichte	60—66

B. Das delegierte Gericht.

§ 221. Das delegierte Gericht	66—67
---	-------

Inhaltsübersicht.

3. Kapitel.

Die Gerichtsordnung.

§ 222. Rechtsschutzgewährung und mangelnde Zuständigkeit	67—70
§ 223. Rücktritt und Ablehnung des Richters wegen Befangenheit	70—73
§ 224. Verhandlungsmaxime und Officialmaxime	73—75
§ 225. Beschleunigung und Sicherungen der richterlichen Rechtspflege	75—78
§ 226. Die Reihenfolge der Erkenntnisse	79—81
§ 227. Termine und Fristen	81—83
§ 228. Gerichtsort und Gerichtszeiten	83—84
§ 229. Grundsätze der Verhandlungsweise	84—88

II. Abschnitt.

Die Parteien und die prozessualen Kampfmittel.

1. Kapitel.

Die Parteien.

§ 230. Die prozessuale Rollenfähigkeit	88—93
§ 231. Die Parteibeistände	93—98

2. Kapitel.

Die prozessualen Kampfmittel.

§ 232. Klage und Einrede	98—104
§ 233. Benannte Streitklagen	105—113
§ 234. Die Klagenverjährung	113—116

III. Abschnitt.

Der gemeingerichtliche Verfahrensgang.

1. Kapitel.

Die Prozeßeinführung.

§ 235. Die Klageschrift	116—118
§ 236. Erste Vorladung und Eröffnung des Streites	118—123
§ 237. Die Streitfestlegung	123—125
§ 238. Der Rechtszug	125—129
§ 239. Das Parteienverhör	129—131

2. Kapitel.

Die Beweiserhebung.

§ 240. Allgemeine Grundsätze	131—133
§ 241. Das Geständnis	134—135
§ 242. Der Zeugenbeweis	135—145
§ 243. Das Sachverständigengutachten	145—149

Inhaltsübersicht.

§ 244. Der richterliche Augenschein	149—150
§ 245. Der Urkundenbeweis	150—155
§ 246. Rechtsvermutungen und Indizienbeweis	155—157
§ 247. Der Parteieid	157—161
§ 248. Zwischenverfahren	161—168
§ 249. Abschluß der Verhandlung	168—171

3. Kapitel.

Das Urteil.

§ 250. Begriffliche Abgrenzungen	171—173
§ 251. Die Urteilsfällung	173—180
§ 252. Die Rechtskraft des Urteils	181—183
§ 253. Die Urteilsvollstreckung	183—186

IV. Abschnitt.

Die Rechtsmittel gegen Endurteile.

§ 254. Allgemeines	186—188
§ 255. Die Berufung	188—193
§ 256. Die Nichtigkeitsbeschwerde	193—199
§ 257. Die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	199—202
§ 258. Der Einspruch eines Dritten	202—203

V. Abschnitt.

Gerichtskosten und Armenrecht.

§ 259. Gerichtskosten und Armenrecht	203—205
--	---------

VI. Abschnitt.

Abwendung eines gemeingerichtlichen Verfahrens.

§ 260. Vergleich und Schiedsgericht	205—208
---	---------

VII. Abschnitt.

Besondere Arten des gemeingerichtlichen Verfahrens.

1. Kapitel.

Der Strafprozeß.

§ 261. Die Wege der Strafverhängung	208—213
§ 262. Anklage und Anzeige	213—214
§ 263. Voruntersuchung	214—215
§ 264. Erledigung der Strafsache durch Verweis	216—218
§ 265. Gemeingerichtliches Strafverfahren	219—221

2. Kapitel.

Der Eheprozeß.

§ 266. Zuständigkeit in Ehesachen	221—225
§ 267. Ehegericht und Ehebandsverteidiger	225—227

Inhaltsübersicht.

§ 268. Das Klage- und Antragsrecht	227—236
§ 269. Besonderheiten des Beweisverfahrens	236—239
§ 270. Abschluß der Verhandlung und Urteilsfällung.	239—241
§ 271. Rechtsmittel, Wiederaufnahme des Verfahrens und Urteilsvollstreckung	241—245
§ 272. Vorgehen in Sonderfällen	245—248

3. Kapitel.

Der Weiheprozeß.

§ 273. Der Weiheprozeß	248—252
----------------------------------	---------

Zweiter Teil.

Der Selig- und Heiligsprechungsprozeß (Überblick).

§ 274. Allgemeines	252—257
------------------------------	---------

1. Kapitel.

Der Seligsprechungsprozeß.

1. Das ordentliche Verfahren.

§ 275. Die bischöflichen Prozesse	257—260
§ 276. Einführung der Sache bei der Ritenkongregation	260—261
§ 277. Die apostolischen Prozesse	262—265

2. Das außerordentliche Verfahren.

§ 278. Das außerordentliche Verfahren	265—266
---	---------

2. Kapitel.

Die Heiligsprechung.

§ 279. Die Heiligsprechung	266—267
--------------------------------------	---------

Dritter Teil.

Sonderverfahren gegen Geistliche.

§ 280. Allgemeines	268—272
§ 281. Die Amtsenthebung eines unwiderruflich angestellten Pfarrers	272—277
§ 282. Die Amtsenthebung eines widerruflich angestellten Pfarrers	278—279
§ 283. Die Versetzung eines Pfarrers	279—281
§ 284. Strafverfahren gegen befründete Geistliche wegen Verletzung der Residenzpflicht	281—284
§ 285. Strafverfahren gegen geistliche Konkubinarier	284—286
§ 286. Strafverfahren gegen Pfarrer wegen Vernachlässigung pfarrlicher Amtspflichten	286—288
§ 287. Die Dienstenthebung nach Wissen und Gewissen	288—293

Fünftes Buch.

Das Strafrecht.

§ 288. Grundlegung des kirchlichen Strafrechtes	294—298
---	---------

Allgemeiner Teil.

Straftat und Strafe.

I. Abschnitt.

Die Straftat.

§ 289. Allgemeines	299—304
------------------------------	---------

1. Kapitel.

Zurechenbarkeit der Straftat.

§ 290. Handlung und Schuld	304—310
§ 291. Ausschluß, Minderung und Verschärfung der Schuld	310—318

2. Kapitel.

Erscheinungsformen der Straftat.

§ 292. Vollendung und Versuch	318—322
§ 293. Täterschaft, Teilnahme und Begünstigung	323—327
§ 294. Einheit und Mehrheit von Straftaten	327—330

II. Abschnitt.

Die Strafe.

§ 295. Begriff, Arten und Einteilungen	330—335
--	---------

1. Kapitel.

Die Strafgewalt.

§ 296. Allgemeines über die Ausübung der kirchlichen Strafgewalt	335—340
§ 297. Androhung von Strafen	340—344
§ 298. Strafverhängung und Straffeststellung	344—354
§ 299. Nachlassung von Strafen	354—360

2. Kapitel.

Die Strafmittel.

A. Die Beugestrafen (Zensuren).

1. Die Beugestrafen im allgemeinen.

§ 300. Begriff und Anwendung der Beugestrafe	360—366
§ 301. Lossprechung von Beugestrafen	366—380

Inhaltsübersicht.

2. Die einzelnen Beugestrafen.

§ 302. Allgemeines	380—382
§ 303. Der Kirchenbann	382—389
§ 304. Die Gottesdienstsperrre	390—395
§ 305. Die Dienstenthebung	395—400

B. Die Sühnstrafen.

§ 306. 1. Allgemeines	400—403
§ 307. 2. Die einzelnen Sühnstrafen	403—409

C. Die Strafsicherungsmittel und die Strafbußen.

§ 308. Die Strafsicherungsmittel und die Strafbußen.	409—413
--	---------

Besonderer Teil.

Die einzelnen strafbaren Handlungen.

§ 309. Vergehen gegen den Glauben und die Einheit der Kirche . .	414—424
§ 310. Vergehen gegen die Religion	424—429
§ 311. Vergehen bei der Papstwahl, gegen die Hoheit der Kirche und gegen kirchliche Personen und Sachen	430—444
§ 312. Vergehen gegen Leben, Freiheit, Eigentum, Ehre und gute Sitten	444—452
§ 313. Fälschungsvergehen, Erschleichung von Gnadenbescheiden und Falschanzeige wegen Verführung	452—454
§ 314. Vergehen bei Spendung und Empfang der Weihen und anderer Sakramente	454—461
§ 315. Amts- und Standesvergehen von Geistlichen und Religiosen	461—466
§ 316. Vergehen bei Verleihung, Übernahme und Niederlegung kirch- licher Würden, Ämter und Benefizien	466—471
§ 317. Mißbrauch kirchlicher Gewalt oder eines Kirchenamtes . . .	471—475
Allgemeine Abkürzungen	476
Sachverzeichnis	477—504